



Kaindorfer  
GEMEINDE

Ausgabe März 2020

zugestellt durch Österr. Post



Zeitung

26. Jahrgang - Amtliche Mitteilung!

# Bürgerinformationsabend am 6.3.2020 im Kulturhaus



**Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Kaindorf darf ich Sie recht herzlich zum **Bürgerinformationsabend im Kulturhaus am Freitag, dem 6. März 2020 um 19.00 Uhr** einladen.

## Themenschwerpunkte:

- Rückblick – Was in den letzten Jahren geschehen ist
- Ausblick – Was in den nächsten Jahren geplant ist
- Speicherteiche und Biotope
- Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde
- Breitbandausbau in unserer Gemeinde

Der Gemeinderat wird Sie mit Getränken und Speisen versorgen.

# Werte Mitbürgerinnen & Mitbürger, liebe Jugend!

Ich hoffe, Sie sind alle gut in das neue Jahr gestartet und haben den Fasching lustig erlebt ...

Derzeit laufen erfolgreiche Verhandlungen mit dem Land Steiermark A17 und A6, um in **Hofkirchen eine Kindergartengruppe** zu installieren. Da in unserer Gemeinde viele Babys auf die Welt kommen und derzeit über 110 Anmeldungen für den Besuch des Kindergartens vorliegen, sollten wir eine fünfte Kindergartengruppe anbieten. Um auch den Kindergarten in Kaindorf zu entlasten und den Schulstandort in Hofkirchen langfristig zu erhalten, hat der Gemeinderat voriges Jahr die Installation einer Kindergartengruppe in Hofkirchen beschlossen! Wenn alles nach Plan läuft, müssten die Kinder ab Herbst in den Kindergarten in Hofkirchen gehen können. Ich freue mich, dass unser Kinderbetreuungsprogramm auch hinsichtlich der 2-gruppigen vollen Kinderkrippe angenommen wird und weiter ausgebaut werden kann. Mit den Schulen und auch der Ganztagschule nimmt die Marktgemeinde Kaindorf jedes Jahr ca. 1.400.000,- Euro in die Hand und redet somit nicht nur von „Kinder sind unsere Zukunft“, sondern versucht auch alles dafür zu tun! Mein Dank gilt dabei dem Gemeinderat, der sich vor keinen Kostenbeschlüssen für unsere Kinder fürchtet.

Aktuell möchte ich nach dem **AUS** der Fa. Jakum zur Schul- und Kindergartenbussituation berichten. Derzeit hat die Firma Retter den jetzigen **Schüler und Kindergartentransport** mit den bisherigen Fahrern übernommen

und somit ist der Busdienst einmal fürs Erste sichergestellt. Gleichzeitig hat sich eine Initiative von Eltern gemeinsam mit den Schuldirektorinnen und der Leiterin des Kindergartens und der Gemeinde gebildet, um die etwaigen Fehlentwicklungen der letzten Jahre zu erörtern und wesentlich zu verbessern. Der Wechsel zu einem neuen Unternehmen bietet Chancen, um jahrzehntelang anstehende Maßnahmen zu realisieren. Ziel ist es, den Schüler- und Kindergartentransport so zu verbessern und für jedes einzelne Kind zeitlich kürzer zu gestalten, dass mehr Kinder mit dem Bus zur Schule und zum Kindergarten fahren und damit auch die teilweise chaotische Verkehrssituation vor der Schule verbessert werden kann.

Betreffend die **Banki-Kreuzung** beschloss der Gemeinderat schon 2018, die Kreuzung mit eigenem Gemeindegeld auszuleuchten. Dies wurde jedoch bei einer Verkehrssicherheitsverhandlung vor Ort abgelehnt. Um wenigstens etwas zu verbessern, werden die Wartehäuschen auf Gemeindeverantwortung beleuchtet.

Wenn wir die **Niederschlagskarten und Grundwasserkarten** und die sich daraus ergebenden Prognosen anschauen, war es auch richtig mit dem Projekt **Speicherteiche und Hangwasser** zu beginnen. Wenn wir es schaffen, dieses Projekt in den nächsten Jahren umzusetzen, könnten wir alle sehr davon profitieren! Dazu gibt es ständige Verhandlungen mit dem Umweltamt und der A14 des Landes.



Der Bürgerbeteiligungsprozess für die weitere Nutzung des **Schirnhofareals** wird noch im Frühjahr beginnen. Ich bedanke mich beim Besitzer dieses Areals, der Firma Layjet Gesm.b.H. mit Geschäftsführer Rainer Dunst, für die Bereitschaft, eine Entwicklung dieses wichtigen Platzes mit Bürgern, Gemeinde und Ökoregion zu ermöglichen. Sie werden dazu gesondert informiert und eingeladen werden. Ich bitte Sie um rege Teilnahme an diesem Prozess, um für Kaindorf eine optimale Lösung zu finden.

Die kleinen und größeren Projekte des Vorjahres 2019 finden Sie auf der Nebenseite.

Ich darf Ihnen einen schönen Frühling wünschen!

Ihr Bürgermeister Thomas Teubl

## Die Alttextiliensammlung 2020 des Roten Kreuzes findet flächendeckend für den Rotkreuz-Bezirk Hartberg (ehem. politischer Bezirk Hartberg) am Samstag, den 18. April 2020 (Samstag nach Ostern) statt.

Die Säcke werden in der letzten Märzwoche über die Schulen und Gemeindeämter im Bezirk verteilt. Es können auch andere wasserfeste Säcke verwendet werden, bitte keine Schachteln. Bitte die Säcke am Sammeltag bis spätestens 08.00 Uhr sichtbar an die Straße stellen bzw. zu den bekannten Sammelstellen bringen (wie in den Vorjahren).

Angenommen wird auch Tisch- Bett- und Haushaltswäsche sowie Schuhe paarweise gebündelt!





# Rückblick auf das Jahr 2019

- Erstellung Hangwasserkarte mit Bürgerbeteiligung
- Radwegeplan Pöllau-Kaindorf-Bad Waltersdorf
- Verkauf Gemeindeamt Hofkirchen
- Bauhoferweiterung
- Mehrzweckhalle innen (Tonanlage, Bühne, Schank, WC)
- Tribüne
- Spielplatz Sonnensiedlung
- Sanierung und Erneuerung Teichhofspielplatz
- Sanierung Hartlerstraße
- Sanierung Thallerweg Hofkirchen
- Roter Gehsteig (Kulturhausstraße)
- Renovierung Deutsch-Kapelle (Falzberger)
- Verbreiterung des Weges vor der Brücke Richtung Posch Sägewerk
- Aufschließung Gewerbegrund mit Straße
- Beginn Breitbandausbau
- Straßenbeleuchtung vom Schloßberg bis Kopfing-Dorf
- Aufschließung Windhabergründe Dienersdorf mit Straßenverlegung und Rückhaltebecken
- Hangentwässerung und Grundablöse entlang L413
- Grundstückskauf Dorfbach unter altem Schirnhofer-Areal bis Einfahrt Peheim
- Kauf Grundstücke von der Diözese für Speicherteichförderprojekt
- Stefaniensaal in St. Stefan (Komplettumbau - als Allzwecksaal adaptiert)
- Beginn Erneuerung der Schloßbergstraße vom Reitstall Rath bis Kopfing-Dorf inkl. Gehsteig
- Schulprojekt Autofreie Schule
- 400 Jahre Volksschule
- Erneuerung Kinderspielplätze
- Am Rande beteiligt - Gotthardt-Gartlgruberparkplatz
- Organisation Essenslieferung Regional für den Kindergarten, die Kinderkrippe und die Ganztagschule
- Terrassenreparatur im Freibad
- Warmwasserduschen im Freibad
- Gemeindetraktor Neukauf
- Ringschluss Ortswasserleitung (damit kein größerer Ausfall passieren kann)
- Ankauf Geschwindigkeitsanzeigen
- Neues EDV-System im Gemeindeamt anlässlich der VRV
- Planung des Speicherteich-Förderprojektes (20 Teiche!)
- Verkauf Gewerbegrund an Edelweyes
- Einrichtung SOKO (Soziale Kompetenz) mit der Caritas
- SAM-Taxi
- Regionalentwicklungsprozess in der Ökoregion



## **Achtung! Geänderte Sprechstundenzeiten!**

# Soziale Kompetenz Kaindorf Mobile Sozialberatung

powered by **Caritas**

Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Sorgen und unterstützen Sie sozial und kompetent. Gerne bieten wir Ihnen neben den Sprechstunden auch die Möglichkeit für persönliche Termine. Sie können zu uns auf das Gemeindeamt kommen oder wir kommen zu Ihnen nach Hause. Jedes Anliegen bleibt absolut vertraulich und geht nicht nach außen, ob es Sie selbst oder Angehörige/Nachbarn/Freunde betrifft. Reden hilft!

**Unsere neuen Sprechstunden ab 2. März am Gemeindeamt Kaindorf sind:**

<p><b>Maria Loidl</b> 0676 – 874 28 912 maria.loidl@caritas-steiermark.at</p>	<p><b>Donnerstag, 8:30-10:00 Uhr</b></p>
<p><b>Bettina König</b> 0650 – 540 33 24 bettina.koenig@caritas-steiermark.at</p>	<p><b>Montag, 16:00-17:00 Uhr</b></p>

Das Projekt der Marktgemeinde Kaindorf mit der Caritas bietet:

- ❖ Unterstützung beim Suchen nach Hilfe für Menschen jeden Alters und in jeder Lebenslage.
- ❖ eine Sammlung von professionellen und ehrenamtlichen Unterstützungsangeboten in schwierigen Lebenssituationen.
- ❖ einen vertraulichen Umgang mit persönlichen Daten und absolute Verschwiegenheit.

Wir freuen uns auf Sie!

Bettina König und Maria Loidl





## Wasser ist Leben - Neue Wasserleitung in Hofkirchen

Der Wasserverband Feistritztal wird in den nächsten Wochen mit dem Bauabschnitt 33 beginnen. Es geht um die Wasserversorgung der Ortsteile Dreihöf und St. Stefan in der KG Hofkirchen. Die Leitungstrasse verläuft, lt. Planung und wasserrechtlicher Be-

willigung vom 9. Oktober 2019, entlang der Gemeindestraße vom Ortsteil Rieglhöf (Zugschwertschacht) bis St. Stefan. Bauausführende Firma ist die Swietelsky AG. Wir bitten die Anrainer und die Gemeindebevölkerung während der Bauarbeiten um ihr Verständ-

nis, sollte es zu Behinderungen durch die Bauarbeiten kommen. Als Obmann des Wasserverbandes Feistritztal bedanke ich mich bei Herrn Bürgermeister **Thomas Teubl** und seinem **Gemeindeteam** für die positive Mithilfe bei diesem wichtigen Bauvorhaben.



Länge der Versorgungsleitung rund 1.700 m, Gesamtprojektkosten ca. 175.000 €

### Werte Gemeindebevölkerung!

Um das "Wasserwissen" der Bevölkerung näherzubringen sind wir gerne bereit, nach vorheriger Anmeldung Führungen für Schulen, Vereine usw. bei den Hochbehältern und im Verbandsgebäude durchzuführen.

**Denken wir alle daran: „Ohne Wasser kein Leben“**

Mit freundlichen Grüßen  
Obmann Bgm. a.D. Erwin Marterer

## 70. Geburtstag von Verbandsobmann Erwin Marterer

Der Obmann des Wasserverbandes Feistritztal feierte am 7. Februar seinen 70. Geburtstag in der Oststeirerhalle in Pischelsdorf. Auch eine Kaindorfer Abordnung mit Bgm. Thomas Teubl, Vzbgm. Martin König und Gemeinderätin Maria Cividino gratulierte dem Bgm. a.D. Erwin Marterer auf das Herzlichste.

Bgm. a.D. Erwin Marterer war von 2000 bis 2014 Bürgermeister von Pischelsdorf und wurde im Jahr 2003 zum Obmann des Wasserverbandes Feistritztal gewählt. Diese Funktion hat er bis heute inne.



Verbandsobman Bgm. a.D. Erwin Marterer  
(dritter von rechts) bei Geburtstagsfeier



# LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Kaindorf



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir  
für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich  
**630,- Euro pro Jahr zurück!**

Kommen Sie auch,  
wenn Sie Ihre  
Arbeitnehmer-  
veranlagung  
schon gemacht  
haben!

**Wir optimieren!**

#### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

#### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

#### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihr  
Bürgermeister  
Thomas Teubl

## Gutschein im Wert von 80,- Euro!

### Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2015 - 2019 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

#### Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Fr. 13.03.20 15:00-17:30 Uhr  
Fr. 20.03.20 14:00-16:30 Uhr

#### Reservieren Sie jetzt Ihren

#### Termin unter:

Telefon: 03334 - 2208  
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
Mo, Do: 14:00 - 18:00 Uhr

#### Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte  
(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten  
(wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte  
(wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

Kontakt:

**Heinz Brunnhofer**

8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321

[heinz.brunnhofer@spartax.at](mailto:heinz.brunnhofer@spartax.at)

**SPARTAX**  
Wir holen Ihre Steuern zurück.





## Helfende Hände - Ehrenamtsbörse

Am 13.1.2020 fand der erste Stammtisch des heurigen Jahres der Helfenden Hände in Ebersdorf statt. Hauptanlass für das Treffen war die Übergabe der Koordinationsaufgaben der Ehrenamtsdrehzscheibe von Erna Grabner an Bettina König. Erna Grabner zog in ihrer Begrüßung kurz Resümee über die vergangenen 7 Jahre seit der Gründung 2013. Rund 30 Ehrenamtliche standen als Helfende Hand den Menschen in der Ökoregion auf unterschiedliche Weise zur Verfügung und leisteten in den drei Trägergemeinden Kaindorf, Ebersdorf und Hartl weit über 500 Stunden Ehrenamt.

Unterstützt wurden und werden jene Hilfesuchenden, welche vorübergehend Hilfe beim Bewältigen des Alltages brauchen. Durch Krankheit oder Verletzung können hin und wieder bestimmte Alltagsaufgaben nicht mehr alleine gemeistert werden und genau in solch einem Fall kommt eine Ehrenamtliche/r und fährt einkaufen, mäht den Rasen, bügelt die Wäsche, begleitet in die Kirche oder zum Friedhof, bringt das Essen auf Rädern, nimmt sich einfach nur Zeit für einen Besuch zum Reden oder Kartenspielen oder repariert Dinge in Haus und Garten.

Die Kontaktaufnahme bei Bedarf funktioniert rasch, unbürokratisch und absolut vertraulich. Einfach anrufen unter 0650/5403324 und die Koordinatorin versucht die passende Unterstützung zu finden. Die Hilfe ist kostenlos. Lediglich bei längeren Fahrtstrecken wird ein Kilometergeld verrechnet oder eventuell anfallende Materialkosten sind von den Hilfesuchenden zu tragen.

Sollte eine längerfristige Hilfe benötigt werden, wird dieses Anliegen, sofern dies gewünscht ist, an die entsprechenden Stellen weitergeleitet oder der/die Hilfesuchende bei der Suche begleitet. In Kaindorf wird dies seit Ende 2019 von der Mobilen Sozialberatung „Soziale Kompetenz Kaindorf“ übernommen. (Kontakt-daten am Ende des Berichtes)

Natürlich freut sich die Gruppe auch



immer wieder über neue Mitglieder, welche ein paar Stunden in der Woche oder im Monat zur Verfügung haben, um anderen Menschen eine Freude zu machen und ihnen ein wenig Alltagsmühen von den Schultern zu nehmen.

Durch die Mithilfe entstehen keinerlei Kosten. Es gibt drei Stammtische im Jahr, welche als Austausch und gemütliches Beisammensein dienen sollen. Zudem gibt es für die Ehrenamtlichen eine eigens zugeschnittene Versicherung, damit im Fall der Fälle auch bei einem Schadensfall keine Privatkosten entstehen.



Bei Interesse oder für unverbindliche weitere Informationen steht Ihnen Bettina König unter [bettina.koenig@gesunde-oekoregion.at](mailto:bettina.koenig@gesunde-oekoregion.at) oder unter 0650/5403324 zur Verfügung.

# Kennen Sie die abgebildeten Gemeindegebäude?

Hier finden Sie unsere Rätselseite. Ordnen Sie die Bildausschnitte den entsprechenden Gebäudenamen zu. Verbinden Sie zu diesem Zweck jedes Bild mit dem Begriff. Wenn Sie selbst Ideen bzw. Bilder für weitere Aufgaben haben, würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns in Kontakt treten (Marktgemeinde Kaindorf, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at). Die Auflösung finden Sie beim Impressum.



**1** Neue Mittelschule

**A** Kaindorf



**6**

**B** Volksschule

Hofkirchen



**2**

**C** Gemeindeamt

Kaindorf



**7**

**D** Mehrzweckhalle

Kaindorf



**3**

**E** Kindergarten

Kaindorf



**8**

**F** Kulturhaus

Kaindorf



**4**

**G** Kinderkrippe

Kaindorf



**9**

**H** WM-Halle

Hofkirchen



**5**

**I** Volksschule

Kaindorf



**10**

**J** Stefaniensaal

St. Stefan





## Jahresverlosung Kinder- und Jugendbewegungspass

Unter all denen, die die Angebote im Bewegungspass wahrgenommen haben und diesen eingelöst hatten, wurden Anfang Februar drei Gewinner gezogen. Die drei Preise wurden von den Gemeinden Kaindorf, Ebersdorf und Hartl und von FITBoxen Tom Holzer zur Verfügung gestellt. Ein großer Dank dafür.

Die glücklichen Gewinner, Michael Dunst aus Kaindorf, Andreas Taucher aus Großhart und Nina Pailer aus Hartl bekamen ihre Preise von den Bürgermeistern und Organisatoren überreicht. Sie wünschten ihnen viel Spaß und Freude mit den Gewinnen – Saisonkarte Freibad Kaindorf, Saisonkarte „Hutter Bod“ und 10er Block FITBoxen – und vor allem weiterhin so viel Freude an der Bewegung.

Auch für 2020 entsteht gerade wieder ein Bewegungspass. Und genauso wie 2019 wird es für die Kinder und Jugendlichen wieder eine kleine Belohnung geben. Außerdem soll der Bewegungspass auch um eine Sammlung aller Bewegungsangebote für Jung und Alt in der Ökoregion erweitert werden. Dies soll auch der Elterngeneration, den Berufstätigen und den Senioren, welche noch nicht den richtigen Sport oder Ausgleich für ihren Alltag gefunden



haben, helfen. Auch die Suche und Kontaktaufnahme wird dadurch einfacher möglich. Solltest du noch ein Bewegungsangebot haben welches

unbedingt in diese Sammlung aufgenommen werden muss, melde dich bitte unter [office@gesunde-oekoregion.at](mailto:office@gesunde-oekoregion.at)

  
**Steirer rast** \*\*\*  
Ihr Wohlfühlhotel in Kaindorf

FRÜHLINGSHAFT  
*leichte Gerichte*



Reservierungen gerne telefonisch unter 03334 2284 oder per Mail [office@steirerrast.at](mailto:office@steirerrast.at) • [www.steirerrast.at](http://www.steirerrast.at)

## Gutes Leben schmeckt

### Solidarische Landwirtschaftskooperative - SoLaKo

Die Informationsveranstaltung im Gemeindeamt Kaindorf am Samstag, den 8.02.2020 war überaus gut besucht. Über 50 Menschen aus der Region haben an unseren Info-Marktständen der fünf mitwirkenden Höfe reges Interesse gezeigt.

Auch einige Bäuerinnen und Bauern aus Kaindorf haben sich über das Konzept der gemeinschaftsgetragenen Landwirtschaft informiert.

SoLaKo wurde 2014 durch eine Gruppe von TeilhaberInnen gemeinsam mit dem Demeter-Hof Edler und dem Oswald-Hof aus Oberlungitz ins Leben gerufen - 2019 kamen drei weitere Bio-Höfe dazu. Biohof Maierhofer aus Kaindorf, Biohof Schreiber aus St. Margarethen/Raab und die Bio-Imkerei Fink Georg aus Hartberg. Die Vorteile:

- Zugang zu ursprünglichen und gesunden Lebensmitteln
- Beziehungen statt anonyme KonsumentInnen
- Frische, saisonale und regionale Produkte
- Verpackungsarme, wöchentliche Verteilung
- Ökologisch nachhaltige und faire Form der Landwirtschaft
- Solidarische Gemeinschaft der TeilhaberInnen und Höfe

SoLaKo-TeilhaberInnen tragen mit ihren Beiträgen für ein Wirtschaftsjahr (jeweils April bis März des Folgejahres) zur Finanzierung der Höfe bei. Dafür erhalten sie ganzjährig



die vielfältigen und erntefrischen Lebensmittel. Dank unserer Bio-Höfe gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Ernteanteilen (Gemüse, Milch- und Käseprodukte, Obst & Fruchtsäfte, Getreide, Honig und einiges mehr). Die Verteilung erfolgt einmal pro Woche an mehreren Verteilstellen in den Bezirken Graz, Voitsberg und Hartberg.

Unser Ziel ist es, in Kaindorf eine weitere Verteilstelle zu eröffnen. Einmal in der Woche gibt es so die Möglichkeit im Sommerschneiderhaus frische Ernteanteile abzuholen. Noch gibt es von allen Höfen freie Anteile. Wir freuen uns auf ein neues Wirtschaftsjahr Anfang April.

Wer konkret Interesse an einem Ernteanteil hat und mitwirken möchte in der gemeinschaftsgetragenen Land-



wirtschaftskooperative, kurz SoLaKo, kann sich gerne telefonisch bei uns melden.

Ein lebendiges Beispiel für gemeinschaftsgetragene Landwirtschaft Gutes Leben – Gute Arbeit – Gutes Essen: Gemüse, Milch, Obst, Getreide, Honig.

Tel.: 0664-23 94 499, [www.solako.at](http://www.solako.at)

*Sabine Sindler-Maierhofer*

**Wir suchen für unser Team:**

### Raumpfleger/-in,

Zeitaufw. 15-20 Std., Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Entlohnung lt. KV ab eur 1.618,-/38,5 Std.,

Bewerbung bitte an:

Birgit Rodler, 03334/2291-19 vormittags, [birgit@rodler-markt.at](mailto:birgit@rodler-markt.at)







## Brauchtumsfeuer - Osterfeuer, worauf ist zu achten?

Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes strenge zeitliche Einschränkungen!

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material besetzt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Karsamstag (**11. April 2020**): das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer (21. Juni 2020)**: da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende **auch am nachfolgenden Samstag, dem 27. Juni 2020**, zulässig.
- **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigen Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell

(d.h. im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien) verbrannt werden (**nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Abfall.**) In jedem Fall sollten Sie **bereits länger gelagertes Material umlagern**, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

### Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, **insbesondere Altholz** (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und **nicht biogene Materialien** (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

### Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.
- Mindestabstandsregelungen:
  - 100 m von Energieversorgungsanlagen
  - 50 m von Gebäuden
  - 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
  - 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWV Hartberg unter der Telefonnummer 03332 / 65456 gerne zu Verfügung.

## Lebensmittel sind kostbar!

**Immer mehr Lebensmittel im Müll!  
– Ist die Gesellschaft manipuliert?**

Genießbare Lebensmittel wegzuworfen ist nicht nur eine enorme Belastung für unsere Umwelt, es ist auch moralisch und ethisch sehr bedenklich. Leider ist diese Untugend zum Markenzeichen unserer Wohlstandsgesellschaft aufgestiegen. So kann man heutzutage nicht nur kaufen was man will und wie viel man will, man kann die frischen Produkte sogar schon das ganze Jahr hindurch erwerben. (Erdbeeren mitten im Winter!?) Anscheinend steuern unsere Handelsketten durch die enorme Werbung auch die Einkaufsmengen. Immer mehr Lebensmittel und Speisereste landen laut der aktuellen Restmüllanalyse vom Land Steiermark in unseren Mülltonnen. In der Steiermark sollen es jährlich 50.000 Tonnen sein – ein unglaublicher Wert

von 150 Millionen Euro. Der Wert der Lebensmittel, die im Restmüll entsorgt werden, beträgt 288 Euro pro Haushalt (Quelle: AWIS). Durch einen bewussteren Umgang mit den Lebensmitteln würde daher statistisch gesehen dieser Betrag jedem privaten Haushalt in der Steiermark erspart bleiben. Die Entsorgung dazu kostet obendrein weitere 8 Millionen Euro. Und das zur selben Zeit, wo Produzenten von Lebensmitteln (Getreide, Milchprodukte, Obst, Fleisch, usw. ...) kaum die Herstellungskosten aus dem Verkauf abdecken können. Fördergelder aus dem EU-Topf sind mit ungeheurem Bürokratismus und fast provokanten, unverständlichen Produktionsvorgaben verbunden. Es stellt sich hier die Frage, ob der Weg vom Hersteller (Landwirt) bis zum Konsumenten heute ein undurchschaubarer geworden ist. Denn eines ist sicher: die zurzeit sehr un-



durchschaubare Zeche zahlt in jedem Fall am Ende wieder der Konsument. Vielleicht sind diese Zeilen ein Anstoß zum Ändern von Lebensweisen zum Wohle unserer regionalen Hersteller von wertvollen Produkten. Kaufen Sie ein, um zu leben – oder leben Sie, um einzukaufen? Ein Einkaufszettel bewahrt vor unnötigen Ausgaben. Wir alle müssen Verantwortung übernehmen und sorgsam mit wertvollen Ressourcen umgehen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Osterfest mit viel innerer Bereicherung und wenig Lebensmittel im Abfall.

*Gerhard Kerschbaumer,  
Umwelt- und Abfallberater*



Seit 1987 beschäftige ich mich mit individuellen Raumkonzepten für meine Kunden und durfte seither viele spannende Projekte im In- und Ausland entwerfen und begleiten.

Ich bin Einrichter mit Leidenschaft, Herz, Verstand und einem außeror-

dentlichen Gespür für die Ansprüche meiner Kunden. Absolute Harmonie in Stil, Farbe, Licht und Accessoires ist mein Ziel für Ihren Wohn(t)raum. Dabei zählen Funktion und Design immer gleichermaßen. Ob ein einzelner Raum, eine ganze Wohnung,

ein Haus, ein Geschäftslokal oder ein Büro - mein Anspruch ist es, Ihre Räumlichkeiten in Funktion und Design genau auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abzustimmen.

**Erst wenn Sie begeistert sind, bin ich zufrieden.**



## Planung nach Ihren Bedürfnissen und Ihrem Budget

Bodenständig, klassisch, modern, außergewöhnlich, zeitlos – so vielfältig können Räume sein. Ich stimme diese genau auf Ihre Lebens- und Arbeitssituation ab. Egal ob Neubau, Wohnung, Büro, Geschäftslokal oder ein einzelner Raum bei Ihnen daheim – ich biete ganzheitliche Wohnkonzepte als Komplettlösung. Dafür müssen wir aber erst miteinander reden. Und zwar je früher desto besser. Wer mich schon in der Planungsphase mit einbezieht, dem bleiben alle Möglichkeiten für ein individuelles Raumkonzept offen – so ist vom Boden über Möbel bis hin zum perfekten Lichtkonzept alles ganz einfach realisierbar.

Ich würde mich freuen, Sie bei mir im Schauraum begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten Mo-Fr von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr sowie tel. Terminvereinbarung 0664-1275650

die einrichterei | Herbert Fandl | 8224 Kaindorf 18/2 | +43 664 127 56 50 | fandl@die-einrichterei.at | www.die-einrichterei.at





## 4 Jahre „GREEN SHOP“ in Kaindorf

Der „GREEN SHOP“ in Kaindorf bietet nun schon seit vier Jahren erstklassige Second-Hand-Artikel für Kinder bis 14 Jahre und kann mit beeindruckenden Zahlen aufwarten.

Seit der Gründung im Jahr 2016 haben nicht weniger als 500 Eltern bestens erhaltene Artikel in den „GREEN SHOP“ gebracht, aus denen ihre Kinder „rausgewachsen“ sind. Dafür bekommen sie ein Entgelt und ermöglichen es zudem anderen Familien, Top-Second-Hand-Produkte für ihre Kinder günstig zu kaufen. Es sind vor allem Kleidungsstücke, Sport- und Spielwaren, die nach nur wenigen Jahren keine Verwendung mehr finden. Dadurch, dass sie wieder in Umlauf gebracht werden, ist Familien geholfen. Zudem wird auch die Umwelt geschont, da brauchbare Waren nicht einfach weggeworfen



werden. Der Lebensweg eines durchschnittlichen T-Shirts verdeutlicht, wie ressourcenschonend die Wiederverwendung von gut erhaltenen Artikeln sein kann. So verursachen beispielsweise die Herstellung, der Transport und die Vermarktung eines T-Shirts 11 Kilogramm CO<sub>2</sub> und brauchen in der Produktion 2.700 Liter Wasser.

### Top-Angebote für Kinder bis 14 Jahre

Der „GREEN SHOP“ ist in Kaindorf jeden Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr sowie Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet, um bestens erhaltene Artikel für Kinder bis 14 Jahre abzugeben bzw. günstig zu kaufen.

## Tischlerei Safner ehrt langjährige Mitarbeiter

Die Firma Safner sprach ihren Mitarbeitern, die 10, 20, 30 und 40 Jahre betriebsangehörig sind, Dank und Anerkennung aus. Die Ehrungen fanden am 13. Dezember 2019 im Gasthaus Steirerrast im Zuge der Betriebsweihnachtsfeier statt.

Die Joh. Safner Möbelwerkstätte GmbH und die Safner Objekt Tischlerei GmbH beschäftigen derzeit 29 Personen, davon einen Lehrling. In den letzten zehn Jahren wurden zehn Lehrlinge ausgebildet.

Auf dem Bild sehen Sie von links nach rechts Fr. Grasser-Haider, Hr. Halper, Hr. Hufnagl, Hr. Höller, Hr. Peinsipp, Hr. Gross, Firmeninhaber Grasser Johannes und Firmengründer Safner Johann Senior.



## Neuer GLS Paketshop in Kaindorf

Edelweyes GmbH  
Kaindorf 408  
8224 Kaindorf

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag  
von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr und  
Samstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



## Neuer Obmann für den Bauernbund Kopfung-Kaindorf

Am 31.01.2020 fand die Mitgliederversammlung mit Ortsbauernratsneuwahl der Bauernbund Ortsgruppe Kopfung-Kaindorf statt. Dabei konnte Obmann Josef Taucher neben einer großen Anzahl an Mitgliedern, auch Bgm. Thomas Teubl und Landeskammerrat Josef Singer jun. begrüßen. Nach 15-jähriger sehr erfolgreicher Tätigkeit als Obmann legte Josef Taucher sein Amt zurück. Bei der Neuwahl unter dem Vorsitz von LKR Josef Singer wurde Anton Thaller einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Zu seinen Stellvertretern wurden Matthias Oswald und Harald Gutmann, zum Kassier Markus Rechling und Georg Stachel als Schriftführer gewählt.

Die Ortsgruppe Kopfung-Kaindorf hat im letzten Jahr wieder mehrere Aktivitäten durchgeführt und einige Hilfsprojekte finanziell unterstützt. So wurden die Kosten für die Anschaffung eines Krankenbettes der KFB übernommen und € 1.000,00 für die Benefiz-Aktion „Kaindorf hilft“ gespendet. Im Jahr 2019 wurde ge-



*Landeskammerrat Josef Singer jun., der neue Obmann Anton Thaller, der scheidende Obmann Josef Taucher, Ortsbäuerin Ing. Maria Prem und Bürgermeister Thomas Teubl*

meinsam mit den Bauernbund Ortsgruppen Dienersdorf und Hofkirchen eine Lehrfahrt zur FAST Pichl durchgeführt, sowie Forstkurse mit der Ortsgruppe Dienersdorf organisiert und finanziell unterstützt.

Am Samstag, 07. März 2020 findet das traditionelle Preisschnapsen mit Beginn um 17 Uhr in der Waldpension Rechberger statt.



## Marktmusikkapelle Kaindorf - Viel Elan im Vorstand!

### Viel Elan im neuen Vorstand!

Mit viel Power und Elan nimmt der neu gewählte Vorstand der Marktmusikkapelle rund um Obmann Johann Fuchs ab sofort seine Arbeit auf und bringt mit 9 Funktionären unter 30 Jahren jugendlichen Schwung in den Verein.

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar, im Zuge derer die Neuwahlen durchgeführt wurden, stellten Obmann Johann Fuchs und Kapellmeisterin Susanne Stachl-Nistelberger ihre Tätigkeitsberichte für das vergangene Jahr vor, das mit 72 Proben und über 30 Ausrückungen sehr intensiv war. Bei der Versammlung wurden auch zwei Musikerinnen für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Marktmusikkapelle geehrt: Sabrina Riegelbauer erhielt das Eh-



*Die ausgezeichneten Musikerinnen Lisa Fuchs und Sabrina Riegelbauer*

renzeichen in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft und Lisa Fuchs wurde mit dem Ehrenzeichen in Silber für 15-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Auch die Jugend war im Jahr 2019 sehr aktiv, denn es wurden insgesamt

7 Leistungsabzeichen abgelegt. Das Leistungsabzeichen in Bronze legten Julia Taucher auf der Posaune und Michael Pailer auf dem Tenorhorn ab. Sie wurden bei der Jahreshauptversammlung als neue Mitglieder begrüßt.





Das Leistungsabzeichen in Silber absolvierten Denise Planetz auf der Klarinette, Melanie Baumgartner auf der Trompete, Johannes Stachl auf dem Flügelhorn und Lilly Felberbauer auf der Posaune. Anke Höfler legte das Leistungsabzeichen in Gold auf der Querflöte ab. Wir gratulieren allen Geehrten und den erfolgreichen Jungmusikern zu ihrer tollen Leistung!

### Sportlich unterwegs am Klippitztörl



Sportlich unterwegs waren unsere Musikerinnen und Musiker beim Schitag im Februar und verbrachten einen wunderbaren Schitag am Kärtner Klippitztörl.

### Herzlich willkommen, Lukas

Wir gratulieren unserer Flötistin Christiane Brugner und ihrem Mann Roman zur Geburt ihres Sohnes Lukas. Der Musikerstorch der Marktmusikkapelle gesellte sich dabei zu den zahlreichen Störchen, die schon vor dem Haus der jungen Familie in Ebersdorf gelandet waren.

### Ein tierisch gutes Konzert!

Unter dem Motto „Tierisch gut!“ geht in diesem Jahr das Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Kaindorf über die Bühne. Die Zuhörer erwartet dabei ein Streifzug quer durch die Tierwelt und musikalische Eindrücke von Adlern, Löwen, Pinguinen und vielem mehr. Diesmal sind auch die Kleinsten aktiv beim Konzert dabei: Die Marktmusikkapelle Kaindorf wird nämlich gemeinsam mit einem gemischten Kinderchor zwei tierisch tolle Stücke aufführen! Kommen auch Sie am 24. und 25. April zum Konzert „Tierisch gut!“ in die Kulturhalle Kaindorf. Beginn ist jeweils um 20:00 Uhr, Einlass um 19:15 Uhr. Kartenvorverkauf bei allen Musikerinnen und Musikern, in der Raiffeisenbank Kaindorf, im Kaufhaus Scheibelhofer und im Onlineshop der Marktmusikkapelle Kaindorf unter [www.marktmusikkapelle-kaindorf.at](http://www.marktmusikkapelle-kaindorf.at).

### Der neue Vorstand im Überblick

**Obmann** Johann Fuchs  
**Obmann-Stellvertreter** Herbert Grieshofer und Verena Mittlinger  
**Kapellmeisterin** Susanne Stachl-Nistelberger  
**Kapellmeister-Stellvertreter** Hannes Goger und Robert Gutmann  
**Kassier** Herbert Grieshofer  
**Kassier-Stellvertreter** Michael Peinsipp  
**Jugendreferentin** Melanie Baumgartner  
**Jugendreferent-Stellvertreter** Florian Goger  
**Schriftführerin** Andrea Goger  
**Medienreferentin** Lisa Fuchs  
**Schriftführer-/Medienref.-Stellvertreterin** Verena Käfer  
**EDV-Referentin** Christina Allmer  
**EDV-Referent-Stellvertreter** Elias Stachl  
**Stabführer** Jakob Stachel  
**Archivarin** Stefanie Baumgartner



## Mitgliederversammlung mit Ehrungen & Oscarverleihung

Am 29. Jänner 2020 lud der Männergesangsverein Kaindorf zur Mitgliederversammlung ins Vereinslokal Café-Restaurant Gschalla. 20 Sänger, die Ehrenmitglieder Gabi Buchegger und Fritz Loidl, viele Fahnenpatinnen und Sängerfrauen sowie Bürgermeister Thomas Teubl folgten der Einladung und wurden von Obmann David Teubl herzlich begrüßt.

Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder übernahm Bürgermeister Thomas Teubl den Vorsitz um die Neuwahl zu leiten. Obmann David Teubl wurde in seinem Amt einstimmig bestätigt. Der langjährige Obmannstellvertreter Franz Krobath legte aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurück. An seine Stelle wurde der frühere Bürgermeister und Ehrenmitglied Fritz Loidl einstimmig gewählt. Auch alle restlichen Vorstandspositionen wurden einstimmig bestätigt. Nur Kassierstellvertreter Hans Schuster legte aus Altersgründen seine Funktion nieder. Seine Funktion übernahm Robert Galhofer. Der Bürgermeister gratulierte zur einstimmigen Wahl und dankte allen, die sich wieder bzw. neu für ein Amt zur Verfügung gestellt haben und jenen, die nach vielen Jahren aus dem Vorstand ausgeschieden sind. Nach einer kurzen Vorschau auf das Jahresprogramm 2020 konnte Obmann David Teubl vier Sänger für ihre langjährige Tätigkeit auszeichnen. Franz Gotthardt erhielt vom Chorverband Steiermark den Ehrenbrief für 60jähriges aktives Singen mit dazugehöriger Ehrennadel. Richard Gollner, Günter Gollner und Gerald Falkner erhielten die silberne Ehrennadel und eine Urkunde für 25jährige Sängertätigkeit des Chorverbandes Steiermark.



Der Vorstand der Männergesangsvereines Kaindorf mit dem „oscarprämierten“ Obmann David Teubl und Bürgermeister Thomas Teubl



Chorleiter Stefan Teubl, Choreiterstellvertreterin Eva Falkner (hält die Urkunde von Gerald Falkner), Obmanstellvertreter Fritz Loidl, Franz Gotthardt, Obmann David Teubl, Richard Gollner, Bürgermeister Thomas Teubl und Schriftführerstellvertreter Günter Gollner

In der Vorstandssitzung am 12. Jänner wurde Franz Korbath einstimmig zum Ehrenobmann auf Lebenszeit ernannt. Da er bei der Mitgliederversammlung aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei war, wird die Ernennungsurkunde bei geeigneter Gelegenheit an Franz Krobath übergeben.

Bevor der Obmann die Sitzung schließen wollte, meldete sich der neue Obmannstellvertreter zu Wort. Ein Rednerpult wurde aufgestellt und ein roter Teppich ausgerollt. Mit einer Präsentation auf der Leinwand und

einer „Laudatio“ von Fritz Loidl wurde dem Obmann aus Anlass seiner 25jährigen Tätigkeit (1995-2005 als Obmannstellvertreter und 2005 bis 2020 als Obmann) der „Oscar“ verliehen. Der sichtlich überraschte Obmann David Teubl bedankte sich sehr herzlich für diese Auszeichnung und für den Dank für seine Tätigkeit und bedankte sich seinerseits bei allen für die großartige Zusammenarbeit. Was der „kleine“ Verein MGV Kaindorf auf die Beine stellt, kann sich sehen lassen. Und das funktioniert nur, wenn alle mit anpacken.



**Bitte beachten Sie die neue Kulturforum-Broschüre „Frühjahr-Sommer“, die in den nächsten Tagen in Ihr Haus kommen wird!**





## „Sauschädlstehlen“ des MGV Kaindorf

Nicht aufgrund des Wetters, aber wegen Terminschwierigkeiten viel das Sauschädlstehlen im heurigen Jahr fast ins Wasser. Es fand sich als einziger Termin nur der Samstag, 1. Februar. Und diesen Termin nahmen auch viele bei frühlingshaftem Wetter wahr.

Treffpunkt war wie immer in St. Stefan bei Fahnenpatin Peperl Oswald. Dort gab es zur Begrüßung ein gutes Stampler hauseigenen Nusschnaps und Getränke. Der von Karl Posch „gestohlene“ Sauschädl war bereits geschmückt und für seine Reise vorbereitet. Auf einen Leiterwagen montiert ging es dann zusammen mit dem Sauschädl los. Die erste Einkehr gab es beim Gasthaus Buchberger. Dort spendierte Richard Gollner eine Runde, bevor wir von St. Stefan Richtung Kaindorf aufbrachen. Nach einem kurzen Zwischenstopp bei der Schotterbox in Hofkirchen erreichten wir mit dem Kellergewölbe der Familie Prem die nächste Labstelle auf der Strecke. Dort wurden wir mit Bier, Most und Mehlspeise verwöhnt.

Bei der Riegelhöfkapelle gabs dann noch ein Schnapslerl zur Stärkung. Kurz vor Gschäftsschluss machten wir mit unserem Sauschädl noch den Spar-Markt unsicher. Chef-in Monika Peheim lud uns spontan auf einen Klopfer ein. Kurz vor dem Ziel kehrten wir noch beim Gasthaus Gerti Rechberger ein. Im Vereinslokal angekommen, freuten



sich schon alle auf die vorbereitete Jause. Ein großer Dank gilt der Familie Karl Posch für die Schädel und das Fleisch, Peperl Oswald für das Herrichten des Schädels, der Familie Prem für die Labstelle und Christa & Ignaz Schirnhofer für die Zubereitung der Jause sowie allen, die zum Gelingen dieser lustigen Veranstaltung beitrugen. Eine Bildergalerie finden Sie auf der Website des Männergesangvereines [www.mgv-kaindorf.at](http://www.mgv-kaindorf.at)

## SCHNEEBERGER & PARTNER | RECHTSANWÄLTE

### Österreichweite Prozessführung vor allen Gerichten und Behörden in:

- Arbeitsrecht- und Sozialrecht (Pflegegeldstufen, Pensionen, etc.)
- Baurecht (Bauverfahren, Baumängel, Wahrung der Nachbarrechte)
- Datenschutz und Internetrecht
- Familienrecht, Unterhalt (Alimente), Besuchsrecht
- Geltendmachung von ärztliche Kunstfehlern
- Inkasso, Forderungseintreibungen und Exekutionsführung
- Klagsführung bei Schadenersatz, Gewährleistung, Reiserecht, Mängel bei Autokauf, etc.
- Nachbarrecht mit Grenz- und Servitutsstreitigkeiten
- Scheidungsrecht und Auflösung von Lebensgemeinschaften
- Strafrecht und Verwaltungsrecht
- Verkehrsunfälle, Schmerzensgeld, Spät- und Dauerfolgen
- Verwaltungsrecht (Betriebsanlagen, Führerschein, Strafen, Wasserrecht, Waffenrecht, etc.)

- Errichtung von Kaufverträgen jeder Art (Häuser, Grundstücke, Wälder, Wohnungen, etc.) samt Grundbuchsdurchführung, Steuererklärungen und Treuhandschaften
- Übergabe- und Schenkungsverträge
- Erbrecht, Testamente und Verlassenschaftsabhandlungen
- Firmengründungen (GmbH, OG, KG, eU) und Unternehmensrecht
- Insolvenzrecht und Durchführung von Privatkonkursen

Nutzen Sie auch unsere

ONLINE  
AUSKUNFT!  
auf unserer  
Homepage!

A-8230 Hartberg  
Ressavarstraße 54  
Tel.: 0 33 32 / 65 300, Fax DW 8  
[www.ra-schneeberger.at](http://www.ra-schneeberger.at)

## 50. Geburtstag und Ernennung zum Ehrenobmann

Am Samstag, dem 15. Februar lud Richard Gollner den Kirchenchor und den Männergesangsverein Kaindorf zur Feier seines 50. Geburtstages in den Buschenschank Gutmann-Thaller in Tiefenbach ein. Der Obmann des MGV Kaindorf David Teubl gratulierte dem langjährigen Sänger und bedankte sich für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den Verein. Als Geschenk gab es für den Bierbrauer eine Bierflasche als Sparbüchse, die in einen hölzernen Flaschentresor gesperrt war und „Gummi-Bierchen“. Danach gratulierte Ida Teubl für den Kirchenchor und überreichte einen selbstgebastelten Baustein, der als Sparbüchse diente. Als Ständchenlieder sang der MGV „Es lebe unser Bier“ und „Bringts uns a Krügerl steirisches Bier“ und der Kirchenchor „Alles Gute zum Geburtstag“ und „(K) ein graues Haar“.

Nach der Geburtstagsgratulation überreichte David Teubl Franz Krobath die Urkunde zur Ernennung zum Ehrenobmann und bedankte sich für den jahrzehntelangen außerordentlichen Einsatz in der Führung des MGV Kaindorf. Nachdem Franz Krobath seine Funktion als Obmannstellvertreter aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt hatte, wurde er einstimmig zum Ehrenobmann ernannt.



Die MGV-Sänger mit Geburtstagskind Richard Gollner und Ehrenobmann Franz Krobath



Gratulation zum 50. Geburtstag



Der neue Ehrenobmann Franz Krobath

## 10. Kaindorfer OSTERMARKT

In KOOPERATION  
mit der ÖKOREGION  
Kaindorf!



Samstag von 8:00-18:00  
Sonntag von 9:30-18:00

8224 Kaindorf

© 03334-2331

www.baumschule-loidl.at



28. & 29. März  
im Einkaufsgarten LOIDL

**LOIDL**  
Wo's wächst

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung





# Jahreshauptversammlung des ÖKB OV Kaindorf

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des ÖKB Kaindorf konnte Obmann Alois Schaller ca. 120 Kameraden und Fahnenpatinnen, sowie zahlreiche Ehrengäste, wie den Landesbranddirektor a.D. Franz Hauptmann, Brigadier i. R. Norbert Fürstenhofer, die Bürgermeister Thomas Teubl und Hermann Grassl, ÖKB-Bezirksobmannstellvertreter Sepp Zach, die NMS- Schulleiterin Ingrid Nerat und die Marktmusikkapelle Kaindorf unter der Leitung des Obmannes Hans Fuchs im Gasthaus Jägerhofer-Gartlgruber in Kaindorf begrüßen. Nach dem Totengedenken folgte der Tätigkeitsbericht des Obmannes. Diesem Bericht war zu entnehmen, dass dem OV Kaindorf 504 Mitglieder, davon fünf Kriegsteilnehmer, angehören. Im letzten Jahr rückte der OV zu zwei Begräbnissen, mehreren kirchlichen Veranstaltungen, diversen Festen und zu einem Heldengedenktag aus. Es wurde auch eine Friedhofssammlung für das Schwarze Kreuz von den Kameraden aus Obertiefenbach durchgeführt.

Eine Wehrdienstberatung wurde vom Obmann Alois Schaller im Beisein von Major Michael Dunst abgehalten. An ältere Kameraden wurden an ihren Geburtstagen Geschenkskörbe überreicht. Mehrere kranke Kameraden wurden von einer Abordnung im Spital bzw. zu Hause besucht. Es wurden im Soldatenfriedhof in Kaindorf von mehreren Kameraden zahlreiche Arbeiten durchgeführt. Zwei Reservisten des österr. Bundesheeres traten im Jahre 2019 dem OV bei.

Bei der Neuwahl wurde wieder einstimmig Alois Schaller zum Obmann gewählt und der gesamte Vorstand wurde in seiner Funktion von den Anwesenden bestätigt.

Der Bericht über das Zimmengewehrschießen wurde vom Ehren-Schützenmeister Erich Heil vorgetragen. Die Schützen des OV Kaindorf errangen beachtliche Plätze im Bezirkscup und bei div. anderen Veranstaltungen. Neuer Schützenmeister des Ortsverbandes ist Kamerad Dirk Te Wee. Der Sportreferent Erwin Kurz berichtete über die beachtlichen Erfolge der Kameraden bei den einzelnen Sportveranstaltungen.

Bei der Versammlung überreichte Obmann Alois Schaller dem Obmann der Marktmusikkapelle Kaindorf, Hans Fuchs, eine Spende von 1.700,- Euro, die für den Ankauf einer Trommel verwendet wird. Der Protektor des ÖKB Kaindorf, Brigadier i. R. Norbert Fürstenhofer, hielt ein Referat über die derzeitige Bedrohungslage an unseren Außengrenzen, sowie die derzeitige budgetäre Lage des Bundesheeres. Bei der Jahreshauptversammlung wurden insgesamt 66 Kameraden ausgezeichnet. Zehn Kameraden erhielten Auszeichnungen vom Schwarzen Kreuz, fünfzig Kameraden vom Ortsverband und sechs Kameraden vom Landesverband. Der Kassier Franz Rodler berichtete über den großartigen Erfolg der Ballnacht 2019, die von den Kameraden aus Obertiefenbach organisiert worden ist. ÖKB-Bezirkskassier Franz Fuchs gab einen kurzen Rückblick über den zweitägigen Ausflug im September.



Obmann Alois Schaller dankte am Ende der Jahreshauptversammlung allen erschienenen Ehrengästen, Kameraden und Fahnenpatinnen, sowie der Marktmusikkapelle Kaindorf und allen im Ort befindlichen Einsatzorganisationen für die gute Zusammenarbeit.

**Im Jahre 2019 verstarb ein Kamerad und eine Fahnenpatin:**

Fahnenpatin Hermine ZISSER, Dienersdorf  
Kamerad Josef PEINSIPP, Dienersdorf

Der Pressereferent:  
Josef Gruber

## Geburtstagsgratulationen des ÖKB OV Kaindorf



80. Geburtstag von Fahnenpatin Elfriede Pörtl



75. Geburtstag von Kamerad Johann Brunner

## Preisschnapsen des USV Hofkirchen

Am 18. Jänner 2020 fand im neu adaptierten Stefaniensaal in St. Stefan das traditionelle Preisschnapsen des USV Hofkirchen statt! 30 begeisterte Kartenspieler matchten sich um tolle Preise! Zum ersten Mal wurde heuer nach einem neuen Spielmodus gespielt- jeder Spieler spielte gegen jeden! Nach rund 4 Stunden Spielzeit standen alle Platzierungen fest.

Als Sieger konnte sich dieses Jahr Karl Posch sen. aus Hofkirchen in einem interessanten, spannenden Endspiel gegen Gerhard Stuhlhofer aus Tiefenbach knapp durchsetzen! Für die Einhaltung der zuvor festgelegten Spielregeln fungierten als Schiedsrichter Franz Grabner und Harald Fuchs!

Durch die neue gute Ausstattung im Stefaniensaal konnten alle aktuellen Begegnungen und Spielstände mittels Beamer direkt am Spielort allen Spielern aktuell und live präsentiert werden! Besonders zum Ende hin konnten sich somit alle Teilnehmer ständig und aktuell über den Punktestand informieren! Als Hauptpreise konnte der Veranstalter tolle Geschenkkörbe mit Einzelwerten von bis zu 150 Euro den anwesenden Kartenspielern übergeben! Bis auf eine Ausnahme (Kaffee) wurden alle Preise von Firmen aus der ÖKO Region produziert und bezogen!

Der USV Hofkirchen bedankt sich bei



allen Sponsoren und Spielern für die zahlreiche Teilnahme und die sportlich faire Spielweise! Großer Dank gilt auch den Organisatoren unter der Führung von Harald Fuchs, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Bis zum nächsten Jahr!!







## 14.745 Stunden im Dienste der Sicherheit

134 Mal wurde die Freiwillige Feuerwehr Kaindorf 2019 alarmiert und zwar zu 25 Brand- und 109 technischen Einsätzen, dabei konnten 8 Menschen aus bedrohlichen Lagen gerettet werden, 17 verletzte Personen nach Verkehrsunfällen geborgen werden. Leider kam für 5 Menschen jede Hilfe zu spät. Auch Sturm-Hagel und Hochwassereinsätze, Fahrzeugbergungen, Tierrettungen, Wasserversorgungen und Freimachen von Verkehrswegen waren zu bewältigen.

Zur 146. Wehrversammlung konnte Kommandant HBI Johannes Kellner neben den Kameraden auch zahlreiche Ehrengäste, an der Spitze Brandrat Johann Hierzer und Polizei-Kdt. Franz Postl sowie die Bürgermeister des Löschverbandes Hermann Grassl und Thomas Teubl, begrüßen. Insgesamt leisteten die 15 Frauen und 101 Männer unserer Feuerwehr für Einsätze, Übungen, Verwaltung sowie Veranstaltungen 14.745 freiwillige Stunden im Dienste des Allgemeinwohls.

7 Mädchen und 11 Burschen der Jugend und 2 Quereinsteiger haben den Wissenstest fehlerfrei bestanden. Das Verdienstzeichen 3. Stufe wurde an Monika Radl und Daniel Mayer sowie in 2. Stufe an Harald Mayer und Johannes Prem verliehen. Der Höhepunkt des Abends war die feierliche Angelobung der Kameraden Nina Ammerer, Johanna Kellner und Patrik Schaller.

In den Grußworten der Ehrengäste hoben KI Franz Postl die professionelle und nachbarliche Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion, sowie BR Johann Hierzer besonders das überörtliche Mitarbeiten der Freiwilligen Feuerwehr Kaindorf hervor. Die beiden für den örtlichen Feuer- und Katastrophenschutz zuständigen Bürgermeister Hermann Grassl und Thomas Teubl bedankten sich bei den Frauen und Männern für den ehrenamtlichen und professionellen Dienst für die Sicherheit der Bevölkerung.



Ewald Ammerer, Johannes Prem, Harald Mayer, Monika Radl und Daniel Mayer erhielten Auszeichnungen.



Nina Ammerer, Johanna Kellner und Patrik Schaller stehen nach der Angelobung voll im aktiven Feuerwehrdienst.



Manuel Glatz, Bastian Gölles, Fabian Weber, Leonie Gölles, Magdalena Dunst, Lena Gölles und Carl-Maria Hirt erhielten ihre Leistungsabzeichen überreicht.

### Einsätze seit Dezember

Seit Anfang Dezember wurden wir zu 5 Verkehrsunfällen, 4 Alarmen bei Brandmeldeanlagen, 4 Wasserversorgungen sowie zu 6 Unwettereinsätzen nach Stürmen gerufen. Besuchen Sie auch unsere aktuelle Homepage [www.ff-kaindorf.at](http://www.ff-kaindorf.at)

### Florianisammlung 2020

Die Kameraden der FF Kaindorf freuen sich schon, Sie auch heuer ab April wie gewohnt besuchen zu dürfen. Das Ergebnis wird zur ständigen Erneuerung und Erweiterung unserer

Ausrüstung, heuer besonders für die Anschaffung neuer Einsatzhelme, verwendet. Wir bedanken uns für die freundliche Aufnahme im Voraus!

### Chronik 150 Jahre

2024 wird die FF Kaindorf 150 Jahre alt. Aus diesem Anlass bitten wir Sie, falls Sie alte Fotos, Schriften oder Relikte besitzen, uns diese zu leihen, damit wir sie in unsere Jubiläums-Chronik berücksichtigen können. Abgabemöglichkeit gibt es bei der Marktgemeinde Kaindorf zu den Öffnungszeiten.



# Gratulationen der Freiwilligen Feuerwehr Kaindorf



Zum 50er von HBI Johannes Kellner alles Gute!



Gratulation: LM Johann Mayer ist 70 und immer voll aktiv!



Alles Gute zum 60er LM Kurt Wiener!



LM Johann Peheim alles Gute zum 60er!



Alles Gute LM Hermann Prem zum 70er!



FF Kaindorf gratuliert Maria-Theresa und Michael Haindl zu ihrer Martha Maria sehr herzlich.





# Pinguine, 23 Krippenkinder und der Drache Feuerrot

Das neue Jahr 2020 begann für die Kinder der Kinderkrippe Kaindorf sehr abenteuerlich. Aufgrund des allgegenwärtigen Schneemangels wurde die kälteste Region der Erde, der Südpol genauer untersucht. So zogen für kurze Zeit unterschiedlichste Pinguine, Wale, Seerobben und Albertrosse ein, um den Kindern eine Vorstellung vom Lebensbereich

Antarktis zu geben. Viele Geschichten wurden gehört und nachgespielt, Sachgespräche über die Artenvielfalt angeregt, unterschiedlichste Pinguine künstlerisch geschaffen, Bananeninguine gegessen und Lieder passend zum Thema gesungen. Zu den kalten Farben mischten sich bald allerhand bunte hinzu. Der Drache Feuerrot sorgte dafür, dass sich die

Krippenwelt in den letzten Wochen bunt färbte. Jeden Tag kam zum Morgenkreis eine neue leuchtende Farbe hinzu und sorgte für eine Vielfalt an Farberlebnissen. Bunte Papageien, feuerrote Drachen und große gemalte Kunstwerke zieren nun die Krippenräumlichkeiten und stimmen uns so schon auf die kommenden Faschingswochen ein.



*Strudelwochen*

4.-29. MÄRZ 2020

Strudelspezialitäten in vielen Variationen.  
Suppen, Haupt- und Nachspeisen –  
essen so viel man mag um nur

**€ 12,50**

Sonntags Mittags Buffet  
Montags und Dienstags Ruhetag

**BALLONHOTEL**  
Hofkirchen 51  
8224 Kaindorf

**Kontakt:**  
T 0 3334 2262  
W [ballonhotel.at](http://ballonhotel.at)



## Das neue Jahr beginnt

In das neue Jahr starten wir im Kindergarten mit Aktivitäten im Bereich der Herzensbildung. Bei den „Glücksmomenten“ liegt unser Schwerpunkt gerade im Kennenlernen verschiedener Tugenden, wie z.B. Hilfsbereitschaft, Achtsamkeit, Ehrlichkeit, Großzügigkeit, Geduld, Mut,... usw. Wir leben in einer Welt voller Schätze – sichtbare und noch unentdeckte. Diese Schätze, auch Tugenden genannt, sind in jedem Menschen vorhanden und warten darauf gelebt zu werden, um die Beziehungen untereinander wertvoller und reicher zu gestalten. Auf spielerische Art und Weise lernen die Kinder solche Tugenden kennen und erzählen von ihren Erfahrungen.



Um die Besonderheit jedes Einzelnen hervorzuheben, erleben die Kinder eine ganz persönliche Herzerludusche. So bekommt das Kind nur positives Feedback von den anderen Kindern zugesprochen. Dies soll den Selbstwert stärken und die Gemeinschaft fördern.



## Winter ohne Schnee ... oje

Wir genießen im Kindergarten die kalte Jahreszeit auch ohne Schnee. Im Garten zu spielen, mit Wasser und Eis zu experimentieren macht großen Spaß. Im Winterwald gibt es auch viel zu entdecken und zu erfahren: Wie leben die Tiere im Winter? Was verändert sich in der Natur? Wo finden sie Futter?



## Kunterbunte SuperheldInnen haben ihren Einsatz

Angelehnt an unser Jahresthema „Wunderbar, ich bin da... Ich bin ein Wunder“ liegt der Schwerpunkt in der

Wertebildung. Ich bin kostbar, einzigartig und heldenhaft. SuperheldInnen sind freundlich, mutig, geduldig,

rücksichtsvoll, achtsam, hilfsbereit und ehrlich.







## Zahnprophylaxe

„Gesunde Zähne – aber wie?“ heißt es, wenn uns Daniela mit ihrer „Luzie“ im Kindergarten besucht. Mit Sprüchen, Liedern und Spielen wird den Kindern die Technik des Zähneputzens vermittelt und „Luzie“ erzählt, was es heißt sich gesund zu ernähren, was für unseren Körper und unsere Zähne gesund ist,... Das gemeinsame Zähneputzen nach der Jause macht besonders viel Spaß!



## „Komm mit ins Zahlenland“

Mit Begeisterung machen sich die Schulanfänger derzeit auf eine spielerische Entdeckungsreise in die Welt der Zahlen.

Jede Woche wird eine Zahl als „Zahl der Woche“ in den Mittelpunkt gestellt. Durch Geschichten lernen die Kinder, die märchenhafte Welt der

Zahlen von 1-10 kennen und erfahren dabei auch grundlegendes Wissen über ihre Umgebung. Wie lauten die vier Jahreszeiten oder die vier Himmelsrichtungen? Wie viele Wochentage gibt es und wie heißen sie...?

Besondere Freude bereitet den Kin-

dern der freche Kobold „Kuddelmuddel“, der gerne in der Zahlenstadt sein Unwesen treibt und die Zahlen gerne durcheinanderbringt.

Mit Hilfe der guten Fee „Vergissmeinnicht“ und den Kindern findet dann aber am Ende jede Zahl wieder ihren richtigen Platz!



**KARL PREM**  
Erdbewegung  
Gartenpflege



**0664 522 19 63**

8224 Kaindorf, Dienersdorf 256

mail: [prem.erdbewegung@gmail.com](mailto:prem.erdbewegung@gmail.com)

Wollen Sie:

- einen Wurzelstock ausgraben
- eine Drainage oder Regenwasserabläufe graben
- Sträucher und Bäume entfernen
- einen Obstbaumschnitt durchführen
- einen Zaun ausbessern oder erneuern
- einen zugewachsenen Gartenteich vom Bewuchs befreien
- Garten mähen oder düngen
- unwegsames Gelände mähen
- Garten bewässern während Sie Ihren Urlaub genießen
- das Grab Ihrer Lieben pflegen lassen uvm.

Dann wenden Sie sich an uns!

Rufen Sie uns an!



## Ab auf die Piste!

Auch dieses Jahr verbrachten die Schülerinnen und Schüler der VS Hofkirchen drei Schitage in Wenigzell. Dabei wurde fleißig an der Technik gefeilt und das Können bei herrlichem Wetter verbessert. Am dritten Tag stand das alljährliche Abschlussrennen am Programm. Mit viel Motivation gingen die Kinder an den Start und meisterten die ausgesteckte Strecke der Schischule Lembäcker. Ein herzlicher Dank geht besonders an jene Eltern, die uns an allen Schitagen sehr unterstützten und mit uns über die Pisten flitzten! Wir freuen uns bereits auf den nächsten Winter!



Die Kinder und Eltern warten gespannt auf die Siegerehrung.



Gratulation an Lorenz Holzer aus der 3. Klasse zur Tagesbestzeit!

## Vom Korn zum Brot

Welche Zutaten sind in unserem Brot? Woher kommen sie und wann wachsen sie? All diesen und vielen anderen Fragen gingen die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe am 17. Jänner 2020 ge-

meinsam mit Frau Maria Gigl von der Landwirtschaftskammer Steiermark nach.

In einem zweistündigen Workshop wurden zuerst verschiedenste Getreidesorten und ihre Merkmale so-

wie der Weg vom Korn zum Brot besprochen. Als krönenden Abschluss backte jedes Kind sein eigenes Weckerl. Dieses schmeckte natürlich besonders gut und wurde gleich verzehrt.



Auch die Buben kneteten fleißig.



Der Weg vom Korn zum Brot wurde mit Bildern aufgelegt und sortiert.





# Wer findet die Schlüssel für Poldi?

Beim diesjährigen Einschreibfest der Volksschule Hofkirchen lernten die 18 zukünftigen Taferklässler nicht nur das Schulhaus und die zukünftigen Lehrerinnen, sondern auch die Koboldin Poldi kennen. Sie begleitet die Kinder in diesem Jahr bei der Schu-

leinschreibung. Bei verschiedensten Stationen meisterten die Kinder unterschiedliche Aufgaben. Zum Abschluss bekam jeder eine Jausenbox der Ökoregion Kaindorf, Poldi in Form eines Muffins und den ersten Schlüssel für Poldis Schatztruhe.

Damit waren die zukünftigen Schülerinnen und Schüler bereits für das Schuleingangsscreening gerüstet. Dieses meisterten sie zwei Wochen später bravourös. Wir freuen uns bereits auf weitere Besuche der Kinder!



Den ersten Schlüssel für Poldis Schatztruhen bekamen die zukünftigen Taferklässler bereits.



Das Einschreibfest war für die Kinder und Lehrerinnen ein gelungenes Treffen.



Fleißig wurde an den Stationen gearbeitet.



Möbel und Türen  
**Safner.at**

---

Wir beraten Sie gerne! 03334 / 22 28

Bioerde für Ihren grünen Daumen



**rodler**



# VS Kaindorf - Schifahren und Langlaufen im Joglland

Vom 20. bis 22. Jänner 2020 durften die Kinder der Volksschule Kaindorf Bergluft schnuppern: Rund 80 Kinder nutzten das Angebot in Wenigzell

Schi zu fahren und fast 20 Kinder erlernten in St. Jakob das Langlaufen. An allen drei Tagen spielte das Wetter mit - wir konnten die Wintersport-

tage bei herrlichem Sonnenschein genießen. Ein großes Dankeschön an alle engagierten Eltern, die uns tatkräftig unterstützten.







## Hundekundekurs am 6. März in der BH Hartberg

Die Bezirkshauptmannschaft Hartberg - Fürstenfeld gibt hiermit einen weiteren Termin für den Hundekundekurs im Bezirk bekannt.

**Termin: Freitag, 6. März 2020, Zeit: 14 - 18:20 Uhr, Ort: Saal in der BH Hartberg, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg**

Wie seit 30.1.2013 bekannt ist, müssen ausschließlich jene Hundebesitzer die Teilnahme am Hundekundekurs nachweisen, die erst nach dem Inkrafttreten der Verordnung (01.01.2013) einen Hund neu angeschafft haben und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre (zurückgerechnet von der Anmeldung bei der Gemeinde) zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

Anmeldung direkt im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld. Der Kursbeitrag in der Höhe von € 41,60 kann unmittelbar vor Beginn des Kurses in der Bürgerservicestelle einbezahlt werden.

Email: [bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at](mailto:bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at), Telefon: 03332/606-261, 262 oder 267, Frau Gigler, Frau Pusterhofer, Frau Ifkovits oder Herr Hold (Sekretariat), Zimmer 127 (1. Stock, neuer Trakt)

## SILC-Erhebung der Statistik Austria

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBI. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBI. 319/2019*) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von



Die Informationsmanager

**März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Be-

fragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)

Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

# Impressionen aus Griechenland mit Buffet und Wein

**1. Teil:** Der erste Teil der Show zeigt eine Auswahl der **interessantesten Ziele auf Kreta und Naxos**. Die Reise beginnt im Südwesten Kretas und zieht sich entlang der idyllischen Küstenstraße vorbei am „**Karibikstrand von Elafonisi**“ und dem Kloster Chryssoskalitissa hinauf zur Halbinsel Gramvousa mit der **Piratenbucht von Balos**. Dabei durchfahren wir verträumte Bergdörfer, in denen die Zeit stehen geblieben scheint. Wir machen eine Rast bei den **Schafscherrern in den Lefka ori** (weiße Berge). Dort durchwandern wir die **Samariaschlucht**, wohl der bekannteste Touristenmagnet Kretas. Anschließend folgen wir der Südküste ostwärts mit den Orten **Frangokastello** und **Plakias** und dem Kloster **Preveli**. Und als Abschluss zum Kretateil zeigen wir den türkisblauen **Kournassee**, den einzigen Süßwassersee auf Kreta. Im Kretateil lassen wir bewusst archäologische Stätten weg und legen mehr Gewicht auf die **landschaftliche Vielfalt** und die **prachtvolle Vegetation im Frühsommer**. Auf der Kykladeninsel **Naxos** gehen wir dann auch auf die frühe **Kykladenkultur** ein bei der Beschreibung der „Portara“- dem Wahrzeichen der Insel. Den schönsten Moment den Naxos bieten kann, haben wir auch fotografisch festgehalten – den **Sonnenuntergang über der Portara**, einem Apollonheiligtum aus dem 6. vorchristlichen Jahrhundert. Ein Spaziergang durch die **Chora (Altstadt) von Naxos Stadt** und die **herrlichen Sandstrände entlang der Westküste von Agia Anna bis Pargaki** - präsentiert mit stimmungsvoller Musik – sind ebenso Teil der Show wie eine Fahrt auf die **Tragea Hochebene** mit den verträumten Bergdörfern und der einzigartigen byzantinischen **Kirche Agias Mamas**.

**2. Teil:** Der zweite Teil beginnt auf der Kykladeninsel **Paros** und zeigt als Highlights die Hauptstadt **Parikia** und **Noussa**, ein kleines Fischerstädtchen mit dem **schönsten Hafen der Ägäis**. Dann setzen wir über nach **Santorin**. – Eine Insel die man mit Worten nicht beschreiben kann. Entstanden aus einem explodierten Vulkan, erbaut auf roter Lava und ockerfarbenem Bimsstein. Ein **Spaziergang entlang des Kraterrandes von Thira Stadt bis nach Immerovigli** raubt einem den Atem. Malerische Häuser, die sich an die steilen Wände schmiegen. Dazwischen die Hotels mit ihren „Swimmingpools in den Wolken“ – das sind Motive die es nirgendwo sonst auf der Welt gibt. Wir zeigen die Ausgrabung von **Alt-Thira** hoch über dem Badeort **Kamari**, sowie den einzigartigen „**roten Strand**“ – ein Vulkanabbruch ins Meer als wunderschöne Badekulisse. Mit einem **Sonnenuntergang in Oia** verabschieden wir uns von Santorin und setzen unsere Reise am Festland fort. Ausgehend von **Athen** erläutern wir an Hand von **Korinth, Mykene, Epidauros**

## Diashow von Josef Stallmajer

**Griechisches Buffet, griechische Weine und griechische Musik - Griechenlandfeeling pur!**

**Do., 12. März 2020 mit Beginn: 19:30 Uhr im Kulturhaus Kaindorf**

Info: [www.stallmajer.com](http://www.stallmajer.com) und Tel.:0664/2098542



die Kultur des Hellenismus. Wir umrunden praktisch den gesamten **Peloponnes**, eine visuelle Rundreise, bei der auch die landschaftliche Schönheit dieser Halbinsel zum Ausdruck kommt. Die Show endet dann in Nordgriechenland bei den **Meteoraklöstern**. – Ein fotografischer Einblick in die spirituelle Welt des Mittelalters.

**Und dazu griechischen Wein, Schmankerl aus der Griechischen Küche und die alten Lieder – Griechenlandfeeling pur!**

**Eintritt inkl. Buffet: VVK € 5,- und AK € 8,-**

**Karten: Gemeinde und Raiffeisenbank Kaindorf**





## Theater „Der Prämienstier“ im Kulturhaus Kaindorf

Der Kirchenchor bringt mit „Der Prämienstier“ ein bayrisches Volksstück mit Gesang von Werner Asam auf die Bühne, das mit viel Witz und Situationskomik auch ernste Themen anspricht und zeigt, was im Leben wirklich wichtig ist.

Die **Premiere** wird am Samstag, dem 14. März 2020 um 19.30 Uhr über die Bühne gehen. Wie immer sind die Zuschauer der Premiere nach der Aufführung zur Premierenfeier eingeladen.

Karten erhalten Sie beim Kaufhaus Karl Scheiblhof oder bei der Raiffeisenbank Kaindorf. Platzreservierungen können Sie unter der Nummer 0680/2083335 von Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr vornehmen.

**Zum Inhalt:** Hyperion, der Zuchtbulle des Kerndlbauern, ist bei der Schau in Greinbach ausgezeichnet worden und soll nun unter den Kühen des örtlichen Zuchtvereins für Nachwuchs sorgen. Während der Knecht mit dem Prämienstier schon zuhause eingetroffen ist, „feiert“ der Kerndlbauer die Auszeichnung, indem er in jedes Wirtshaus auf dem Weg einkehrt und neben Unmengen Bier auch andere Genüsse konsumiert. Dass da der Hausseggen schiefhängt, ist kein Wunder. Noch dazu zeigt sich Hyperion von seiner Aufgabe wenig begeistert, was nicht nur für Unmut im Zuchtverein sorgt, sondern auch befürchten lässt, dass ihn der Kerndlbauer nach seiner Rückkehr schlachten lassen wird. Auch Marie, Kerndlbauers Tochter, hat Sorgen, liebt sie - die reiche Bauerntochter - doch einen armen Halterbuben, der dem Kerndlbauer als Schwiegersohn sicher nicht recht ist. Die Situation ist also verfahren. Doch da schaltet sich der Altbauer Hector ein, im „Nebenberuf“ Handaufleger und Wahrsager. Kann er mit seiner Schläue und Menschenkenntnis den Stier vor der Schlachtung bewahren, die Ehe des Kerndlbauern retten und seiner Enkelin zu ihrem Glück verhelfen?



# THEATER

Kirchenchor Kaindorf

## Der Prämienstier

Volksstück in 3 Akten von Werner Asam

**Kulturhaus Kaindorf**

Kartenvorverkauf (VVK+AK € 10,-):  
Raiffeisenbank Kaindorf, Kaufhaus Scheiblhof und bei allen Spielern  
**Reservierung: 0680/2083335**

<b>Sa., 14.03.20</b>
Beginn: 19.30 Uhr
<b>So., 15.03.20</b>
Beginn: 15.00 Uhr
<b>Do., 19.03.20</b>
Beginn: 19.30 Uhr
<b>Sa., 21.03.20</b>
Beginn: 19.30 Uhr
<b>Sa., 28.03.20</b>
Beginn: 19.30 Uhr
<b>So., 29.03.20</b>
Beginn: 15.00 Uhr

Gute Unterhaltung wünscht Ihnen die  
**Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld**

# Osterworkshop 2020 in Kaindorf

Am 6., 7. und 9. April findet heuer erstmalig der **Osterworkshop** für Erwachsene und Jugendliche statt.

Angeboten werden Kurse in den Bereichen **Ballett, Musicaldance, Tanz-Akrobatik, Körpertraining und Engpassdehnung**.

**Montag, 6. April 2020:**

17:45 Uhr Ballett mit Vorkenntnissen  
18:45 Uhr Tanz-Akrobatik

**Dienstag, 7. April 2020:**

17:45 Uhr Musicaldance  
18:45 Uhr Körpertraining  
19:45 Uhr Engpassdehnung

**Donnerstag, 9. April 2020:**

17:45 Uhr Ballett Anfänger  
18:45 Uhr Körpertraining: Schwerpunkt Wirbelsäule & Beckenboden  
19:45 Uhr Engpassdehnung

**Kursort:**

Gymnastikraum/ Schulzentrum

**Kosten:**

1 Einheit (50 min.) € 10,-, (jede weitere Einheit € 5,-)

**Anmeldeschluss ist der 2.4.2020**

**Infos und Anmeldungen:**

[www.tanz-buchegger.at](http://www.tanz-buchegger.at)

Telefon: 0664/ 55 37 527

E-Mail: [buchegger.g@gmx.at](mailto:buchegger.g@gmx.at)



Foto: Zugschwert

O  
S  
T  
E  
R  
W  
O  
R  
K  
S  
H  
O  
P

**6., 7. & 9. APRIL 2020/KAINDORF**

**BALLETT & MUSICALDANCE & TANZ-AKROBATIK**

**KÖRPERTRAINING & ENGPASSDEHNUNG**




**Gabriele Buchegger**  
0664 / 55 37 527  
[www.tanz-buchegger.at](http://www.tanz-buchegger.at)

**Anmeldeschluss: 2.4.2020**





# 12. Ökoregion Tischtennisturnier am 2. & 3. Mai 2020



## Bewerbe:

1. Jugend Hobby Einzel (bis 15 J.)
2. Jugend Hobby Doppel (bis 15 J.)
3. Erwachsene Hobby Einzel
4. Erwachsene Hobby Doppel  
**(nur für Spieler, die bei keinem Tischtennis-Landesverband gemeldet sind)**
5. Einzel bis 1050 RC-Punkte
6. Doppel bis 1050 RC-Punkte
7. Einzel bis 1250 RC-Punkte
8. Einzel bis 1500 RC-Punkte
9. Offener RC-Punkte Bewerb

## Austragungsort:

Turnhalle Schulzentrum Kaindorf/  
Hartberg, 8224 Kaindorf 241

## Turnierleitung:

Michael Krugleitner, Andreas Taschner

## Nennungen:

bis spätestens Do. 30.04.2020, unter Bekanntgabe von Geb.Datum, Passnummer, Verein (Vereinsspieler) an: [ttv-oekoregion@gmx.at](mailto:ttv-oekoregion@gmx.at) oder Michael Krugleitner, Tel.: 06642288404 (Nachnennungen am Turniertag sind gegen 50% Aufpreis auf freien Plätzen möglich)

## Nenngeld:

Samstag:  
Jugend Doppel: € 4,-/Person  
Jugend Einzel und Erwachsenen-Doppel: € 6,-/Person  
Erwachsenen-Einzel: € 9,-/Person

## Sonntag:

(ausschließlich Meisterschaftsspieler): Einzel: € 9,-/Person

## Spielmodus:

Gespielt wird nach den Regeln des ÖTTV. Alle Bewerbe: Die Vorrunden im Einzel und Doppel werden in Gruppen, die Finalrunden im KO-System auf 3 Gewinnsätze gespielt. Der 3. Platz wird in allen Bewerben ausgespielt.

## Es gibt keine Wertung der RC Punkte!

## Beginnzeiten:

Samstag, 02. Mai, ab 09.00 Uhr Jugend- u. Hobby Einzel  
ca. 12.30 Uhr Jugend- u. Hobby Doppel  
ca. 15.00 Uhr Bewerb bis 1050 RC  
Sonntag, 03. Mai, ab 09.00 Uhr Bewerb bis 1250 RC  
ca. 12.30 Uhr Bewerb bis 1500 RC  
ca. 15.00 Uhr Offener Bewerb

**Geräte/Bälle:** Stiga Tische/Donic Netze, Nittaku NSD 40+\*\*\* Bälle

**Preise:** Pokale und Medaillen

**Hallenordnung:** Es darf nur in Hallenschuhen (helle Sohle) und Sportbekleidung gespielt werden. Weiße T-Shirts sind nicht erlaubt.

**In den Schulräumlichkeiten besteht absolutes Rauchverbot.**

**Verpflegung:** Buffet vorhanden

**Haftung:** Der Veranstalter haftet in keiner Weise für Unfälle jeglicher Art bzw. für in Verlust geratene Geldbeträge und Wertgegenstände. Der TTV Ökoregion Kaindorf freut sich auf Euer Kommen

**Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld**

Bis zu EUR 200,-  
Start- und Treue-Bonus\*

**Raiffeisen-Fonds**  
Mit gutem Gewissen investieren.

Mehr erfahren auf [www.raiffeisen.at/staerkermark](http://www.raiffeisen.at/staerkermark)

\*Bei Veranlagung in Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage-GmbH  
Merkmalgründung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark gemäß WAG 2018. Ein Investmentfonds ist kein Sparbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Das vorläufige Prospekt sowie die Kundeninformationsblätter (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage-GmbH stehen unter [www.raiffeisen.at](http://www.raiffeisen.at) in deutscher und gegebenenfalls unter [www.raiffeisen.at](http://www.raiffeisen.at) in englischer Sprache zu Verfügung. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaserfeldgasse 5, 8010 Graz, Stand: Dezember 2018.

# Führungskräfteseminar im Reitstall Rath

Im Reitstall Rath hatte die staatlich geprüfte Reitlehrerin Sabiene Rath, die seit 20 Jahren ihren Betrieb in Kaindorf leitet, in diesem Jahr zum Führungskräfteseminar geladen.

Sabiene Rath ist nicht nur erfolgreiche Springreiterin. Die mehrfache Medaillengewinnerin bei Bundesländermannschafts-, Landes- und Staatsmeisterschaften fungiert darüber hinaus auch als Trainerin und Kursleiterin. Sie hat eine Horsemanshipausbildung und absolvierte Parellikurse bei renommierten Parelliinstruktoren. Aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit im Pferdebereich verfügt sie über viel Erfahrung im Umgang mit Menschen und das ist die ideale Grundlage für Führungskräfteseminare.

Pferde bieten sich nämlich hervorragend für Seminare an, da sie frei von Vorurteilen sind. Sie folgen nur jenen, die sich die Führung zutrauen. Vertrauen, Respekt, Ehrlichkeit und Zielstrebigkeit sind verlangt, um sich auch wirklich führen zu lassen. Bei dieser besonderen, sehr einzigartigen Art von Seminaren mit Pferden werden speziell alle Wahrnehmungssysteme angesprochen und die erlernten Fähigkeiten lange bildlich gespeichert und können langfristig abgerufen werden. Bewusst führen, bewusst Aufgaben vorgeben, bewusst steuern und bewusst zum Ziel kommen – so lautet die Devise. Und das wird als Einzelperson und als Team gelernt.

Führungskräfte und Mitarbeiter der Therme Rogner Bad Blumau waren zu Gast im Reitstall Rath. Insgesamt 18 Teilnehmer waren dabei, die in zwei Gruppen je dreieinhalb Stunden am Seminar teilnahmen und sich effektiv dem Führen widmeten. „Im Fokus des Kurses steht das Zwiegespräch, also die Kommunikation zwischen den Teilnehmern und dem Pferd. Also wie setze ich meine Körpersprache möglichst gut ein, wie steigere beziehungsweise reduziere



ich Druck und wie kann ich durch Pausen und/oder Lob motivieren“, bringt Kursleiterin Sabiene Rath die Ziele des Seminars auf den Punkt und führt fort: „Durch klare Anweisungen und Vorgaben wird Sicherheit gegeben. Eigene Stärken und Schwächen werden nicht nur erkannt, sondern durch aktives Mitarbeiten Fähigkeiten gefördert und an Schwächen gearbeitet. Das Gelernte soll – und das ist die Quintessenz – in den Alltag und in das Arbeitsleben mitgenommen und umgesetzt werden.“

Es ist ein In-den-Dialog-treten mit dem Pferd. Man setzt sich gezielt mit den eigenen Stärken und Schwächen auseinander sowie mit seiner eigenen Persönlichkeit. Und das stärkt das eigene Bewusstsein. Man kann es sich in vier Schritten vorstellen: Vertrauen aufbauen, Selbsterkenntnis, non-verbale Kommunikationstheorie und Führungsqualität intensivieren. Vermittelt wird im ersten Schritt durch ein Vorbereitungs-gespräch und eine persönliche Analyse vor der Arbeit mit dem Pferd. Die Übungen gestalten sich vielfältig, wie z.B. Führen des Pferdes, es zum Halten bringen oder Rückwärtsrichten. Dabei wird die Schwierigkeit erhöht und Hürden eingebaut wie beispielsweise eine Plane. Ziel ist es, mehr über sich selbst zu erfahren, die Führungsqualitäten zu verbessern und besser auf sein Gegenüber eingehen zu können.

Für die TeilnehmerInnen bringt ein Kurs viel Erkenntnis und man freut sich immer wieder auf Feedback. Es ist eine großartige Möglichkeit, bei dieser Arbeit mit dem Pferd viel über sich selber herausfinden und zu lernen. Viele haben es bedauert, dass es nicht länger gedauert hat. Die



Vorfriede auf das nächste Modul ist groß.“, resümiert Sabiene Rath. Nach dieser gelungenen Premiere wird das nächste Führungskräfteseminar nicht lange auf sich warten lassen. Firmen und Interessierte können sich gerne mit Sabiene Rath in Verbindung setzen. Kontakt: +43 664 411 3803. Mehr Infos auf [www.reitstall-rath.at](http://www.reitstall-rath.at) sowie <https://www.facebook.com/Reit-und-Ausbildungstall-Sabiene-Rath-863286000412682/>





## Springreiten: Erfolgsserie für Sabiene Rath

Sie zählen zu ihren Lieblingsturnieren und den alljährlichen Fixterminen im persönlichen Turnierkalender: Die in Kaindorf beheimatete Sabiene Rath reist jedes Jahr zu den Events in die Lake Arena an und nimmt seit vielen Jahren schon bei den hochkarätigen Turnieren in Wiener Neustadt teil. Heuer stand die über mehrere Wochen andauernde Springserie für Sabiene Rath unter einem besonders guten Stern: Neben dem gewonnenen Hauptpreis und der Siegerdecke gab es mehrere Podestplatzierungen auf internationalem Parkett.

Sabiene Rath betreut in Kaindorf ihren Reitstall und Ausbildungsbetrieb für Reiter und Pferd. Sie ist staatlich geprüfte Reitlehrerin und darüber hinaus selbst sehr erfolgreich im Sport unterwegs. Dies stellte sie heuer eindrucksvoll bei den Veranstaltungen in der Lake Arena unter Beweis. Es sind, das betont sie immer wieder, die schönsten Turniere des Jahres mit Top-Bedingungen, wunderbarer Atmosphäre und tollem Flair. Die Konkurrenz ist dementsprechend groß und die Teilnehmerschar reicht von Europa bis Übersee.

Umso beeindruckender sind die Erfolge, die sie heuer mit ihrer bewährten und selbstausgebildeten Calmira JW erreichte. Der Grundstein und quasi Startschuss für die bemerkenswerte Platzierungsserie wurde im Rahmen der BLMM, der Bundesländermannschaftsmeisterschaften, gelegt, wo sie sich mit einem souveränen Sieg und der Silbermedaille mit der Mannschaft auszeichnete. Neben Bestzeit und viel Beifall hatte sie sich eine der begehrten Lake-Arena-Siegerdecken erkämpft.

Angespornt von diesem Triumph ging es hochmotiviert in den über zwei Wochen ausgeschriebenen Equestrian Summer Circuit, der ja als CSI2\* internationales Programm versprach.



Das siegreiche steirische Team bei den Bundesländermannschaftsmeisterschaften



Foto: Pferdenews.eu

Sabiene Rath mit Calmira JW

Das Erfolgsduo Sabiene Rath und Calmira JW zählte zu den Nullfehlerpunkte-Garanten und nahm gleich mehrere Top-Resultate mit nach Hause. In der ersten Woche spulte das Duo ausschließlich fehlerfreie Runden ab und klassierte sich nach schnellen Ritten dreimal in Folge auf

dem Podium: Ein Sieg und zwei dritte Plätze lautete die Erfolgsbilanz der Amazone. Und auch in der zweiten Woche sollte die Schlagzeile nicht ausbleiben, denn sie konnte sich im Finale inmitten der starken Konkurrenz den hervorragenden fünften Endrang sichern.



## Jahresbericht des RC Hauptmann

Von unseren ca. 30 Vereinsmitgliedern haben 15 an Lizenzturnieren teilgenommen. Zusammen haben sie 343 Bewerbe bestritten und dabei 176 Platzierungen erritten, davon 57 erste Plätze. Mit diesen Erfolgen in den Klassen A bis Grand Prix haben sich unsere ReiterInnen wieder übertrifft und wir sind sehr stolz auf sie! Johanna Hochegger war in 52 Bewerben 36 Mal platziert, davon 10 Mal Erste. Außerdem konnte sie die Steirische Dressurtour mit ihrem Pferd „Racoon“ in der Klasse L gewinnen.

Mit unseren JungreiterInnen konnten wir die bestandenen Reitprüfungen feiern!

Junia Göslbauer: Reiternadel mit „Mary Lou“, Hannah Göslbauer Dressurlizenz mit „Zaubermaus“. Junia und Hannah nahmen erfolgreich am Süd-Ost-Cup teil. Anna Stelzer legte die Prüfungen zur Reiternadel und zur Dressurlizenz ab und nahm mit ihrer „Ballerina“ an 22 Bewerben teil. 3 Siege bei 8 Platzierungen gehen auf ihr Konto.

Tanja Scherf ritt 41 Bewerbe: 25 Platzierungen, davon 7 Mal Erste.

Jasmina Fuchs: 25 Bewerbe: 21 Platzierungen, 5 Mal Erste

Martin Hauptmann war wieder eine Klasse für sich: Bei 77 Starts kam er auf 59 Platzierungen, davon waren 29 Siege. Mit dem Lipizzanerhengst „Maestoso Bonavia“ gewann er die



Martin Hauptmann auf „Dark Knight Rises“ – Sieger Bundeschampionat Stadl Paura (OÖ) 2019

Steirische Dressurtour mittelschwere Klasse. Beim Steirischen Warmblut-Championat siegte er bei den 3- und 4-jährigen Pferden. Mit seinem Pferd „Dark Knight Rises“ wurde er Bundeschampion in Stadl Paura (OÖ).

Auch als Mannschaft traten unsere ReiterInnen sowohl bei der Landesmeisterschaft Dressur in Oisnitz, als auch bei der Ländlichen Meisterschaft Dressur in Preding erfolgreich auf. Sie konnten jedes Mal den 3. Platz erreichen.

Alois und Rudolf Hauptmann nahmen am Schlösserritt in Schloss Hof (NÖ) teil und belegten mit ihrer Mannschaft den 3. Platz. Rudolf Hauptmann ritt bei der Fuchsjagd in Lusing (Bgld) als Jagdherr mit seiner Vollblutstute „Lioka“ mit.

Rudolf Hauptmanns Hengst „Frechdachs“ war - nach seiner erfolgreichen Reitkarriere - 2019 wieder im Deckeinsatz. Im Frühling dürfen wir auf seine Nachkommen gespannt sein!

Das Kulturreferat Kaindorf u. die Raiffeisenbank laden ein ...

**GRIECHISCHER WEIN**  
und die alten Lieder

**480 Bilder auf Großbildleinwand**  
Livekommentar - digitaler Stereosound - Griechische Musik

**dazu ein griechisches Buffet & Griech. Wein**

Eintritt inkl. Buffet: Vvk 5€ / AK 8€  
Kartenvorverkauf: Gemeindeamt  
und Raiffeisenbank Kaindorf

**Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld**

**Griechenlandfeeling**  
**in Kaindorf**

**Kulturhaus**  
**12. 03. 2020**  
19.30 Uhr

Kreta  
Paros  
Naxos  
Santorin  
Peloponnes  
Meteora

präsentiert von **Josef Stallmajer**





## Nachwuchsfußballer der SG Ökoregion

Im Dezember 2019 lud die SG Ökoregion zur Weihnachtsfeier ihrer jüngsten Nachwuchsspieler.

Nach einer erfolgreichen Herbstsaison 2019, wo mit zwei U8 und einer U9 Mannschaft bei je 5 Turnieren teilgenommen wurde, kamen 25 Nachwuchsspieler im Alter von 5 - 9 Jahren noch kurz vor Heiligabend zusammen, um die erste Hälfte der Saison gemütlich ausklingen zu lassen. Als Highlight für unsere motivierten Fußballer unterstützte uns der Profifußballer Thomas Rotter vom Bundesligisten TSV Hartberg bei der Übergabe der Geschenke. Des Weiteren signierte er auch noch geduldig seine Autogrammkarten für alle Interessierten.

Um gemeinsam Ziele zu erreichen, wird aktuell zwei Mal pro Woche in der Turnhalle unseres Schulzentrums trainiert, bis je nach Wetterbedingungen wieder auf die Sportanlage Kaindorf gewechselt wird.

Die spielerische Art den Sport auszuüben sowie den Mannschaftsgedanken zu vermitteln, sind die wichtigsten Aspekte für die Trainer.



Aufgrund der zahlreichen Trainings- und Teilnahme sehen wir dem Frühjahrs- und sturnierstart schon gespannt entgegen. Das Turnier am 28.03. der U8 sowie am 25.04.2020 der U9 Mannschaft wird jeweils als Heimturnier in Kaindorf ausgetragen.

Alle interessierten Kinder mit den Geburtsjahren 2011 - 2014 sind jederzeit herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen (Kontakt: Mario Semmler 0664 9644360).

*Das Trainerteam*

## Steiermark-Card 2020 macht Lust auf 159 Ausflugsziele

159 Ausflugsziele mit einer Karte: Auch dieses Jahr verspricht das Paket mit freien Eintritten bei 159 Ausflugszielen und 30 % Rabatt bei Bonuspartnern garantiert bunte und regionale Abwechslung. Mit einem umfassenden Freizeiterlebnis-Angebot startet die Steiermark-Card am 1. April in die neue Saison. Bis 31. März 2020 können Sie die Steiermark-Card zum vergünstigten Preis kaufen.

### Verkaufsstellen:

- \* Büro der Steiermark Card, online unter [www.steiermark-card.net/shop](http://www.steiermark-card.net/shop)
- \* alle SPAR-Märkte in der Steiermark und im Südburgenland
- \* alle gut sortierten steirischen Tabak Trafiken



Foto: goodluz / Adobe Stock



## Runde Geburtstage



**Katharina Meieritsch (102)**, Kopfing 15



**Josefine Hammer (95)**  
Kaindorf 382



**Linde Kastner (85)**  
Kaindorf 1



**Severina Lechner (85)**  
Dienersdorf 94



**Hermine Feichtinger (80)**  
Kaindorf 382



**Angela Riegler (80)**  
Kaindorf 119



Foto Toth

**Elfriede Pörtl (80)**  
Kaindorf 149



Foto Toth

**Josefine Freitag (80)**  
Kaindorf 197



Bgm. Thomas Teubl gratuliert **Karl Gutmann** aus Kaindorf 176 zum 95. Geburtstag.



Bgm. Thomas Teubl gratuliert mit GR Maria Cividino **Gertrude Lind** aus Dienersdorf 109 zum 80er.





## Geburten



**Valentina Eckl** (November 2019)  
Eltern: Claudia und Michael Eckl  
Dienersdorf 269



**Matteo Trieb** (Dezember 2019)  
Eltern: Nicole Gschiel und Josef Trieb  
Kaindorf 376/4



**Raphael Ignaz Terler** (Dezember 2019)  
Eltern: Petra und Markus Terler  
Kopfung 146



Wir, Okan Berger und Viktoria Friesenbichler freuen uns, dass unser kleiner Sonnenschein **Leah Marie** am 29.12. 2019 um 7.10 Uhr mit stolzen 3310 Gramm das Licht der Welt erblickte.



**Leon Thaller** (Jänner 2020)  
Eltern: Stefanie und Philipp Thaller  
Hofkirchen 132

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Kaindorf, 8224 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208, Email: [gde@kaindorf.gv.at](mailto:gde@kaindorf.gv.at)

Fotos: 2 Rainer Scheibhofer, 19 David Teubl, 1 Wasserverband Feistritzal, 3 Bettina König, 2 Sabine Sindler-Maierhofer, 1 AWV Hartberg, 3 die einrichterei, 1 Margit Krobath, 1 Tischlerei Safner, 1 Bauernbund Kopfung-Kaindorf, 4 Marktmusikpelle Kaindorf, 7 Gabi Buchegger, 5 ÖKB OV Kaindorf, 2 USV Hofkirchen, 9 FF Kaindorf, 8 Kinderkrippe Kaindorf, 11 Kindergarten Kaindorf, 7 VS Hofkirchen, 8 VS Kaindorf, 3 Josef Stallmayer, 1 Hans Zugschwert, 4 Reitstall Rath, 1 iSportphoto, 1 PferdeNews.eu, 1 RC Hauptmann, 1 SG Ökoregion, 1 goodluz / Adobe Stock, 2 Foto Toth, Rest Archivfotos

Druck:  
kaindorfdruck  
Scheibhofer

### Auflösung der Rätselseite:

1C, 2D, 3E, 4B, 5G, 6H, 7A, 8J, 9I, 10F



## Veranstaltungskalender

06.03.2020	<b>Bürgerinformationsabend der Marktgemeinde Kaindorf</b> im Kulturhaus Kaindorf
07.03.2020	<b>Preisschnapsen</b> des Bauerbundes Kopfing/Kaindorf bei der Waldpension Rechberger
08.03.2020	<b>Hüttenabschluss</b> des ESV Hofkirchen
09.03.2020	<b>LFI Vortrag „Der Mensch ist so gesund wie seine Füße“</b> , Gemeindezentrum Tiefenbach
12.03.2020	<b>Diashow</b> von Josef Stallmajer im Kulturhaus Kaindorf, 19.00 Uhr
13.03.2020	<b>Gemeinderatswahl - Vorgezogene Stimmabgabe</b> im Gemeindeamt, 17-19.30 Uhr
14.03.2020	<b>Theater „Der Prämienstier“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
15.03.2020	<b>Theater „Der Prämienstier“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 15.00 Uhr
18.03.2020	<b>Vorspielstunde</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
18.03.2020	<b>Baby- und Kleinkindersprechstunde</b> im Gemeindeamt Kaindorf um 9.30 Uhr
19.03.2020	<b>Theater „Der Prämienstier“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
21.03.2020	<b>Theater „Der Prämienstier“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
21.03.2020	<b>„Tag des Nützlings“</b> in der Baumschule Loidl, 9-12.30 Uhr
22.03.2020	<b>Gemeinderatswahl im Kulturhaus Kaindorf</b> , Wahlzeit von 7 -13 Uhr
27.03.2020	<b>Blutspendeaktion</b> des Roten Kreuzes in der Neuen Mittelschule Kaindorf, 16-19.30 Uhr
28.03.2020	<b>Theater „Der Prämienstier“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
28.03.2020	<b>ÖKB Bezirksmeisterschaft im Stockschießen</b> in der Mehrzweckhalle Kaindorf
29.03.2020	<b>Theater „Der Prämienstier“</b> des Kirchenchores Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf, 15.00 Uhr
28.-29.03.2020	<b>8. Kaindorfer Ostermarkt</b> bei der Baumschule Loidl
02.04.2020	<b>Vorspielstunde</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
12.04.2020	<b>Osterfest der FF-Obertiefenbach</b> in der Erzherzog-Johann-Halle
14.04.2020	<b>Eröffnung Stocksport</b> in der WM-Halle Hofkirchen
15.04.2020	<b>Baby- und Kleinkindersprechstunde</b> im Gemeindeamt Kaindorf um 9.30 Uhr
17.04.2020	<b>Pflanzenraritäten- und Genussmarkt</b> der Ökoregion in der Mehrzweckhalle, 14-19 Uhr
17.04.-03.05.2020	<b>Stelzenschnapsen</b> des Sparvereines Buchberger in St. Stefan
18.04.2020	<b>Alttextiliensammlung des Roten Kreuzes</b>
22.04.2020	<b>Kinderkrippeneinschreibung</b> Kaindorf, von 8 bis 14 Uhr
24. und 25.04.2020	<b>Frühjahrskonzert</b> der Marktmusikkapelle Kaindorf im Kulturhaus, 20 Uhr
25.04.2020	<b>Markusprozession</b> mit. Hl. Messe in St. Stefan um 8.30 Uhr
28.04.2020	<b>Vorspielabend</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
30.04.2020	<b>Maibaumstellen</b> beim Pflegekompetenzzentrum Kaindorf
30.04.-03.05.2020	<b>Maikirtag bei der Baumschule Loidl</b> in Kaindorf
01.05.2020	<b>Wandertag</b> in Dienersdorf, Veranstalter: Sportverein Dienersdorf
02.-03.05.2020	<b>Tischtennisturnier</b> des TTV Ökoregion im Turnsaal des Schulzentrums Kaindorf
04.05.2020	<b>Florianibeten</b> zur Kirche St. Stefan
06.-07.05.2020	<b>Lehrlingswelten</b> in der Mehrzweckhalle Kaindorf (VS Kaindorf)
09.05.2020	<b>10 Jahre Spar Peheim, Radio Steiermark Wurlitzer</b> von 13 bis 15 Uhr
09.05.2020	<b>Florianimesse</b> in Kaindorf
09.05.2020	<b>Muttertagsfeier</b> des Seniorenbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach

**„Tanzen ab der Lebensmitte“ jeden 2. Mittwoch im Stefaniensaal Hofkirchen**  
Informationen erhalten Sie bei Brunhilde Hofer unter Tel. 0664/1458492

**SUCHE** gut saniertes - modernisiertes oder neuwertiges Haus bis etwa 130 m<sup>2</sup> mit kleinerem Grundstück oder Garten im Raum Kaindorf oder angrenzend. (Alternativ auch gut sanierte oder neuwertige Eigentumswohnung bis 100 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss, mit Carport, kleinem Grund oder Garten), keine Maklerangebote, Tel : 0664 5964141